

"Isch mir egal, was Ihri Frau seit - ich wott [...]"

Autor(en): **Joss, Heinz**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **89 (1963)**

Heft 15

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



«Isch mir egal, was Ihr Frau seit — ich wott es einheitlichs Tönü!»

foss

Tornister-Notizen

Aufgeschnappt und gesammelt vom Gefreiten Frei

Radfahrer = Leisetreter
 Tornister = Drucksache
 Telefönlner = Drahtzieher
 Rekrut = Eilgut
 Landsturm = Unwetter
 Gefreiter = Verheirateter

Konsequenztraining

In den Alltäglichkeiten steckt Konsequenz so gut wie in den Absurditäten. Drum stößt man auf kuriose Beispiele manchmal auch in der Rubrik «Unglücksfälle und Verbrechen». Da mußte ein junger Mann zu 15 Jahren Zuchthaus verurteilt werden, weil er eine Wirtin



Dank neuzeitlichen kriminaltechnischen Untersuchungsmethoden entgeht praktisch kein Brandstifter mehr der Strafe.

«Roter Hahn legt goldne Eier»
 sprach man einst und lachte dreckig —
 heuer sind die Eier teuer
 und ihr Inneres ist eckig.

ermordet hatte. Und warum? Sie hatte ihn einen Strolch genannt, der noch im Zuchthaus enden werde ...

Boris

Aus der Schule

Szene: Mündliche Prüfung in die Sekundarschule.

Wir reden von Süchten: Trunk-

sucht, Spielsucht etc. und möchten auf den Begriff der Gewinnsucht führen.

Lehrer: «An welcher Sucht leidet einer, der immer Gewinn eintreiben will?»

Schüler: «Einer, der Gewinn eintreiben will, leidet an Klauen-suche.» MG

Nebelspalter

Schweizerische humoristisch-satirische
 Wochenschrift

Inseraten-Annahme: Theo Walser-Heinz, Fachstraße 61, Oberrieden-Zürich, Telefon (051) 9215 66; Künzler-Bachmann & Co., St. Gallen, Tel. (071) 22 85 88 (für die Ostschweiz); der Nebelspalter-Verlag in Rorschach, Tel. (071) 423 91; und sämtliche Annoncen-Expeditionen. — **Insertionspreise:** die sechsgespaltene Millimeter-Zeile im Inseratenteil 64 Rp., die viergespaltene Millimeter-Zeile im Textteil Fr. 2.55. Farbige Inserate und farbige Reklamen nach spezieller Vereinbarung; Schluß der Inseratenannahme 15 Tage vor Erscheinen. **Abonnementspreise:** Schweiz: 3 Monate Fr. 8.—, 6 Monate Fr. 15.—, 12 Monate Fr. 28.—; Ausland: 3 Monate Fr. 11.—; 6 Monate Fr. 20.—; 12 Monate Fr. 38.—. Postcheck St. Gallen IX 326. Abonnements nehmen alle Postbureaux, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Einzelnummer an allen Kiosken 70 Rp. Copyright by E. Löpfle-Benz, Rorschach. Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung des Nebelspalter-Verlages gestattet.